

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1908-1909

16.10.1908

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 16. Oktober 1908.

II. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B (gelbe Abonnementskarten).

Die Abreise.

Musikalisches Lustspiel in einem Akt. Dichtung von A. von Steigenteich, eingerichtet von Ferdinand Graf Spard. Musik von Eugen d'Albert.

Musikalische Leitung: Dr. Georg Göhler. Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Gästen	Jan van Gorkom.
Luisa, seine Frau	Olga Kallenjoe.
Leut	Hans Bessard.

Durchs Fenster.

Romische Oper in einem Akt, frei nach Scribe. Musik von Ivan Knorr.

Musikalische Leitung: Dr. Georg Göhler. Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Rosa Graf Latour	Hans Bessard.	Laura, ihre Tochter, Rosals	Ida von Westhofen
Beren Engel, sein Onkel,		Gattin	
Heiterobert	Franz Reha.	Jeanne Morel, Wärsersfrau	Wella Lerch.
Mariauile von Lesparres	Reha Schöfer.	Landleute, Dorfmusikanten und Dienerschaft.	

Ort der Handlung: Frankreich. Zeit: Anfang des 19. Jahrhunderts.

Flauto solo.

Musikalisches Lustspiel in einem Akt. Dichtung von Hans von Holzjegen. Musik von Eugen d'Albert.

Musikalische Leitung: Dr. Georg Göhler. Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Fürst Oberbard	Franz Reha.	Signora Peprina,	
Prinz Ferdinand, sein Sohn	Hans Bessard.	eine Sängerin	Olga Kallenjoe.
Kastler Emanuel, italienischer		Eine Ordemann	August Schmitt.
Rapellmeister	Edward Schüller.	Hofgesellschaft und Gäste des Prinzen	
Ruß's Pepusch, deutscher		Musikanten und Diener.	
Rapellmeister	Max Bittner.		

Ort der Handlung: Ein deutsches Fürstentum. Zeit: 18. Jahrhundert.

Der vornehmende Tanz ist von Paolo Allegri-Sanz einstudiert.

Bekanntmachungen.

Zeitbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Nach jeder Oper eine längere Pause.

➤ Schluß des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr. ➤

Tageskasse von 11—1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: sieben Uhr.

Ende: nach zehn Uhr.

Preise der Plätze. Balkon I. Abt. „A 6.—, Sperrstüb I. Abt. „A 4.50 u. s. w.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

➤ Die Zurücknahme von gelösten Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen. ➤

Krank: Käthe Warmeresperger.

Die General-Direktion des Groß. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Retenstühle benützen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

➤ Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Spielplan.

Samstag, den 17. Oktober: **12. A. Flachsmann als Erzieher.**

Sonntag, den 18. Oktober: **12. B. Der Prophet.**

Montag, den 19. Oktober: **B. Vorstellung außer Abonnement. Zum Besten der Hoftheaterpensionsanstalt: Der Zigeunerbaron.**

➤ Nach Schluß der Vorstellung stehen die zum öffentlichen Dienst bestimmten Dressirten neben dem Schwert gegenüber dem Haupteingang des Theaters bereit. Die bestellten Wagen halten rechts und links im Theatertor.